

Integrativer Handlungsansatz Rhythmik 2/2

Fachdidaktik Musik und Bewegung / Rhythmik im Sinne eines auf unterschiedliche Zielgruppen fokussierbares gestalterisches Verfahren

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Music Pedagogy > Musik und Bewegung > Rhythmik

Nummer und Typ	MMP-VMB-SRH-PK10-2.18F.002 / Moduldurchführung
Modul	Fachdidaktik Rhythmik 2/2
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Edith Stocker
Minuten pro Woche	90
ECTS	0 Credits
Lehrform	Klassenunterricht (Seminar mit Fokus auf Theorie, Praxis und Diskussion)
Lernziele / Kompetenzen	• Lehrsequenzen im Bereich Musik und Bewegung / Rhythmik für unterschiedliche (heterogene) Zielgruppen und Einbezug des individuellen Profils integrativ gestalten. • Kennen und Anwenden von spezifischen Interventionen auf der Basis gestalterischer Möglichkeiten. • Reflexion und Beurteilung der eigenen Berufspraxis. Aufbau einer eigenen pädagogischen, gestalterischen Berufsidentität.
Inhalte	• Inklusion und Integration als Anspruch und damit verbunden das Erkennen der Zusammenhänge zwischen individuellen Lernvoraussetzungen und Arrangement von Angeboten sowie Präsentationsformen. • Paradigmen der Heilpädagogik auf die Berufspraxis mit unterschiedlichen Zielgruppen übertragen. • Klärung des Rollen- und Berufsverständnisses.
Bibliographie / Literatur	• Bühler, A. & Thaler, A. (2001). Selber denken macht klug. Rhythmik, ein gestalterisches Verfahren in der Heilpädagogik. Luzern: SZH. • Wanzenried, P. (2004). Unterrichten als Kunst. Zu?rich: Pestalozzianum • Zu den einzelnen Themen werden spezifische und weiterführende Leseaufträge abgegeben.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Aktive Teilnahme am Unterricht. Gestalten von Aufgabensequenzen. Vorzubereitende Diskussionsbeiträge anhand der zu studierenden Literatur. Lerntagebuch mit spezifischen Fragestellungen aus dem eigenen Unterricht und deren Reflexion im Kontext theoretischer Denk- und Handlungsansätze.
Termine	FS
Dauer	90'
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden